

Applaus, Applaus

Von San88

Die liebe sweetZoSan hat sich von mir diese Songfic zu dem Lied Applaus, Applaus gewünscht.

Die Auftretenden Figuren gehören nicht mir, sondern Eiichiro Oda, ich leihe sie mir nur aus.

Der Liedtext, stammt selbstverständlich auch nicht von mir, sondern von Sportfreunde Stiller.

Die Geschichte spielt in der normalen Welt. Zorro und Sanji arbeiten für den Drogenboss Akainu.

Nun aber genug der langen Rede und viel Spaß mit meiner aller Ersten Songfic.

*Eure
San88*

Applaus, Applaus

(Interpreten: Sportfreunde Stiller)

Ich schlug mit meiner bloßen Faust gegen die Wand. Ich war echt wütend, ich konnte es nicht fassen, dass dieser skrupellose Kerl Akainu meinen Kumpel ACE einfach so ermordet hat.

Eine zarte Hand hielt mich davon ab, erneut gegen die Wand zu schlagen.

Als ich aufblickte, sah ich in deine blauen Augen. Auch in ihnen konnte ich denselben Schmerz und dieselbe Wut erkennen, doch du sagtest: „Zorro, beruhige dich. ACE war auch mein Freund, aber das hier bringt doch nichts.“ Meine Wut bahnte sich einen Weg ins Freie und ich schrie: „Ach ja?! Was soll ich denn deiner Meinung nach sonst tun Sanji?!“ Du sahst mir nur in die Augen und sagtest: „Das weiß ich noch nicht. Aber gemeinsam wird uns schon was einfallen. Ich werde Akainu bestimmt nicht damit durch kommen lassen.“

*Ist meine Hand eine Faust machst Du sie wieder auf
und legst die Deine in meine.*

*Du flüsterst Sätze mit Bedacht durch all den Lärm
als ob sie mein Sextant und Kompass wär'n.*

Ich sah dich einfach nur an. Wie schaffst du es nur immer wieder mich davon abzuhalten was Blödes zu tun? Wir kennen uns zwar erst seit drei Monaten, doch du kanntest mich schon jetzt besser als jeder andere. Unweigerlich musste ich lächeln und ich sagte: „Ok Sanji, dann streng mal dein hübsches Köpfchen an und lass dir was Geniales für die Rache einfallen.“ Du boxtest mir leicht gegen die Schulter und sagtest lachend: „Vergiss es mein lieber, ich sagte gemeinsam. Du wirst gefälligst auch dein Köpfchen anstrengen.“ Nun musste auch ich lachen und ich während ich mir spielerisch die Schulter rieb sagte ich: „OK, ok San. Aber bitte nicht mehr schlagen, das tut weh.“

*Applaus, Applaus
Für Deine Worte.
Mein Herz geht auf,
Wenn Du lachst!
Applaus, Applaus,
Für Deine Art mich zu begeistern.
Hör niemals damit auf!
Ich wünsch' mir so sehr,
Du hörst niemals damit auf.*

JA, genauso lief es immer ab. Wenn ich am Boden war, halfst du mir wieder auf. Wenn ich mein Lachen verloren hatte, hast du mir dein Lachen geschenkt und ich konnte wieder lachen. Wenn wir mal wieder für Akainu einen Auftrag zu erledigen hatten, hast du mich jedes Mal davon abgehalten ohne Plan einfach los zu stürmen. Und wenn ich trotzdem kopflos gehandelt hatte, warst du sofort zur Stelle um mich zu unterstützen. Du warst immer da und ich weiß, dass du auch immer da sein wirst.

*Ist meine Erde eine Scheibe, machst Du sie wieder rund.
Zeigst mir auf leise Art und Weise was Weitsicht heißt.
Will ich mal wieder mit dem Kopf durch die Wand
Legst Du mir Helm und Hammer in die Hand.*

Ich hatte gar nicht bemerkt, wie ich dich die ganze Zeit über angestarrt hatte, bis du sagtest: „Ehm Zorro, alles in Ordnung? Du siehst mich schon die ganze Zeit so merkwürdig an.“ Ich sah wieder in deine strahlend blauen Augen und plötzlich, wurde mir alles klar. Der Grund warum mein Herz jedes Mal schneller schlägt, wenn du lachst oder wenn du mit mir sprichst. Es ist auch kein Wunder, dass du es jedes Mal aufs Neue schaffst mich zu etwas zu bringen, was ich nie vorher gedacht hätte. Du hast es unbemerkt geschafft meine Mauer aus Abweisung und Kälte zu durchbrechen und mein Herz zu öffnen. Ohne es zu merken, hatte ich, Lorenor Zorro hatte mich in dich Sanji verliebt. Ohne einen Gedanken an die Konsequenzen zu verschwänden, beugte ich mich vor und küsste dich. Als ich nach einigen Sekunden den Kuss auch schon wieder trennte, schütteltest du nur mit dem Kopf und meintest lächelnd: „Du Spinner, warum hast du denn nicht eher was gesagt?“ Ich wusste nicht, was ich darauf jetzt antworten sollte, doch Sanji sagte schon: „Aber ich hätte ja auch schon viel früher was sagen müssen.“ Und mit diesen Worten, legte er nun seine Lippen auf meine. Und als

wir uns so küsstest, war mir eins klar, dies war der Beginn von etwas ganz großen.

*Applaus, Applaus
Für Deine Worte.
Mein Herz geht auf,
Wenn Du lachst!
Applaus, Applaus,
Für Deine Art mich zu begeistern.
Hör niemals damit auf!
Ich wünsch' mir so sehr,
Du hörst niemals damit auf.*

*Applaus, Applaus
Für Deine Worte.
Mein Herz geht auf,
Wenn Du lachst!
Applaus, Applaus,
Für Deine Art mich zu begeistern.
Hör niemals damit auf!
Ich wünsch' mir so sehr,
Du hörst niemals damit auf.*

Und damit endet meine erste Songfic auch fürs Erste. Ich hoffe, es hat euch gefallen und ihr gebt mir ein kurzes Feedback.

Das mit dem Beginn etwas ganz großem, war ernst gemeint. Diese Songfic ist so zu sagen nur der Anfang. Ich wollte auf dies Umstände noch in einer FF näher eingehen. Das kann aber noch etwas dauern.

*SweetZoSan, ich hoffe es hat dir gefallen und es hat dir halbwegs zu gesagt.
Bis demnächst
Eure
San88*